

# Gemeindenachrichten

## Marktgemeinde Ollersdorf



Ausgabe 3

April 2020

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer !

Seit einigen Wochen wird fast die gesamte Welt von einem neuartigen Virus in Bann gehalten, der uns zu einschneidenden Maßnahmen zwingt. Wir alle müssen unsere Alltagsgewohnheiten einschränken und neu organisieren, was sicherlich nicht immer leicht fällt. Trotzdem ist es im Hinblick auf die Tatsache, dass man sich dadurch nicht nur selbst vor Ansteckung schützen kann, sondern vor allem Risikogruppen - für die diese Erkrankung besonders gefährlich ist - vor Ansteckung schützt, wichtig, die angeordneten Maßnahmen der Bundesregierung einzuhalten. Ich möchte mich auf diesem Wege bei Ihnen für Ihr Verständnis und die größtenteils vorbildliche Einhaltung der getroffenen Maßnahmen bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Berufsgruppen, die das Leben in Österreich derzeit aufrecht erhalten. Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich auch allen Ollersdorferinnen und Ollersdorfern, die ganz selbstverständlich und vor allem bescheiden im Hintergrund bei der Bewältigung dieser schwierigen Situation mit-helfen, ohne sich selbst in den Mittelpunkt zu stellen. Neben dem gesundheitlichen Aspekt verursacht dieser Virus auch einen enormen wirtschaftlichen Schaden. Durch die nötigen Unterstützungsmaßnahmen und die fehlenden Steuereinnahmen werden wir alle in Hin-kunft den Gürtel enger schnallen und viele unserer Be-gierlichkeiten hintanstellen müssen. Unternehmer werden zur Zeit an den Rand der Existenz gedrängt, Menschen verlieren ihren Arbeitsplatz, die Budgets der Gebietskörperschaften werden über den „Haufen geschmissen“. Was wir daher mehr denn je brauchen, sind Menschen, die ruhig und sachlich Verantwortung übernehmen und kluge Entscheidungen treffen. Was wir jedoch sicherlich nicht benötigen, sind Menschen, die sich medienwirksam selbst inszenieren und aus dieser Krise persönliches Kapital schlagen möchten. Solch ein Vorgehen ist absolut letzklassig.

Ihr

Bürgermeister



*Ein frohes Osterfest wünschen  
Bürgermeister Bernd Strobl,  
Vizebürgermeister Richard Kranz  
sowie der Gemeinderat und die  
Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung*

## Alternative Flurreinigungsaktion

WIR ALLE tragen Verantwortung für den Erhalt einer lebenswerten und sauberen Natur für unsere Nachfolgenerationen. Durch die alljährliche Flurreinigungsaktion wollen wir diese Verantwortung stärken und die Bewusstseinsbildung bei Kindern und Jugendlichen fördern.

**Aufgrund der derzeitigen Situation ist eine Flurreinigung in der bisher gewohnten Art heuer nicht möglich.** Um trotzdem für ein „sauberes“ Ollersdorf zu sorgen, laden wir Sie ein, sich im Rahmen von Spaziergängen oder Aufenthalten in der freien Natur umzusehen, ob Sie unsachgemäß entsorgten Müll entdecken. Falls ja, sammeln Sie diesen bitte ein und deponieren ihn auf der asphaltierten Fläche hinter dem Hobel-Haus, wo er von der Gemeinde ordnungsgemäß entsorgt wird. Vielen Dank im voraus !

# Sperre aufgrund des Coronavirus

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass aufgrund der behördlichen Anordnungen bzw. der Anordnungen der Marktgemeinde **der Sportplatz samt Kabinen und Kantinegebäude, der Tennisplatz samt Kabinen und Kantinegebäude, der Kinderspielplatz und der Skater- bzw. Eislaufplatz hinter dem Gemeindeamt behördlich geschlossen sind.** Danke für Ihr Verständnis !

## Sperrmüll entfällt

Aufgrund der derzeitigen Situation **entfallen die Termine für die Sperrmüllentsorgung vorerst bis 30. April 2020.**

Die **Entsorgung des Grünschnitts ist zu den gewohnten Zeiten jedoch nach wie vor möglich.**

## Primizfeier verschoben

Der Ollersdorfer **Georg Sztubitz**, nunmehr Pater Tarcisius, hätte **am 2. Mai im Stift Heiligenkreuz zum Priester geweiht werden sollen. Die Primizfeier war für den 10. Mai in Ollersdorf geplant.**

Aufgrund der derzeitigen Ausnahmesituation musste die **Priesterweihe und somit auch die Primizfeier auf einen späteren Zeitpunkt verschoben** werden. Über die neuen Termine werden wir Sie zeitgerecht informieren.

## Osterfeuer

Grundsätzlich ermöglicht die Bgld. Verbrennungsverbots-Ausnahme-Verordnung – Bgld. VVAV, LGBl. Nr. 28/2011, das Abbrennen biogener Materialien im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen.

**Brauchtumsfeuer wie insbesondere Osterfeuer sind gemäß § 1 Abs. 2 Bgld. VVAV allgemein zugänglich, also öffentlich abzuhalten.** Auf Grund der von der Bundesregierung zur Bewältigung der COVID19-Krise getroffenen

Maßnahmen, allen voran die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gemäß § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes **mit dem Verbot des Betretens öffentlicher Orte, BGBl. II Nr. 98/2020, dürfen sich Personen – von bestimmten Ausnahmen abgesehen – nicht mehr an öffentlichen Orten aufhalten.**

**Daher sind Brauchtumsfeuer wie insbesondere Osterfeuer in der derzeitigen Krisensituation nicht möglich und nicht zulässig!**

## Fahrtkostenzuschuss

Pendler und Lehrlinge, die trotz Verkehrsverbund für die Fahrt zu ihrem Arbeitsplatz auf ein eigenes Fahrzeug angewiesen sind, können einen Fahrtkostenzuschuss beantragen, wenn

\*) die Antragstellerin/ der Antragsteller im Burgenland den Hauptwohnsitz hat;

\*) der Dienort mehr als 20 km vom Wohnort entfernt u. mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar ist;

\*) die Gesamtfahrzeit mit dem öffentlichen Verkehrsmittel aufgrund zu langer Dauer unzumutbar ist, insbesondere bei Schicht-, Wechsel- und Nachtdienst;

\*) das monatliche Bruttoeinkommen bei Alleinstehenden 3.200,- Euro nicht übersteigt. Bei Alleinverdienern erhöht sich die Einkommensgrenze für den Ehepartner sowie für jedes Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, um jeweils 10%. Bei Ehegemeinschaften darf das monatliche Familieneinkommen maximal 5.120,- Euro betragen.

**Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf. Anträge für 2019 müssen bis spätestens 30.4.2020 beim Amt der Bgld. Landesregierung einlangen.**

## Nahversorgung – nur in Krisenzeiten geschätzt ?

Ollersdorf verfügt über eine Vielzahl kleinerer Unternehmen, die uns die **Nahversorgung in erstklassiger Qualität und auf direktem Wege sichern.** Wie wichtig diese Betriebe sind, zeigt sich gerade in Krisenzeiten, wenn die Mobilität eingeschränkt und die Einfuhr von Waren aus dem Ausland limitiert ist.

**Aber nicht nur in puncto Versorgung sind diese Unternehmen wichtig, sie bieten nämlich zahlreichen Menschen Arbeit in der Region. Auch zu den Gemeindebudgets leisten sie durch die Zahlung der Kommunalsteuer einen wesentlichen Beitrag.** Diese Unternehmen machen derzeit zum großen Teil schwierige Zeiten durch. Durch den allgemeinen „Stillstand“ im öffentlichen Leben haben sie momentan gar keine bzw. nur einen Bruchteil ihrer normalen Umsätze.

Um diesen Unternehmen auch **die verdiente Wertschätzung zu geben und dadurch Arbeitsplätze und Nahversorgung zu sichern, möchte ich Sie aufrufen, in Hinkunft unsere ortsansässigen Betriebe bzw. Betriebe aus der Region zu unterstützen und regional einzukaufen !!!!**

## **Gemeinden droht Finanzloch**

Infolge der Corona-Krise müssen sich **die Gemeinden auf massive Einnahmehausfälle** einstellen. Auch Ollersdorf wird davon nicht verschont bleiben. Denn sowohl die Ertragsanteile von den Bundessteuern (wie z. B. Umsatz- und Einkommenssteuer), die einen Großteil der Einnahmen der Gemeinden ausmachen, als auch die eigene Kommunalsteuer werden einbrechen. Zusätzlich wird für die Bürgerinnen und Bürger fallweise die zeitliche Verschiebung oder Stundung von Steuern und Gebühren notwendig sein. **Daher wird wahrscheinlich auch unsere Gemeinde zur Sicherung der Liquidität für die Bestreitung der laufenden Personal- und Betriebskosten die Ermessensausgaben und die nicht unbedingt nötigen Investitionen auf Eis legen müssen.**

Da mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit weder das heurige Gemeindebudget noch die mittelfristige Finanzplanung gehalten werden kann, werden wir allesamt den „Gürtel enger schnallen“ und nicht unbedingt notwendige Investitionen überdenken müssen. **Für die Sicherung der finanziellen Stabilität in dieser außergewöhnlichen Situation erscheint im Hinblick auf die zahlreichen finanziellen Verflechtungen zwischen Land und Gemeinden ein Finanzpaket des Landes unumgänglich.** Dazu gehören:

- \*) die **Auszahlung aller ausstehenden Gemeindeförderungen**
- \*) die **Auszahlung etwaiger Rücklagen von Bedarfszuweisungsmitteln**

\*) die **transparente Auszahlung der Bedarfszuweisungsmittel** allgemein

\*) die **Deckelung der Transferzahlungen an das Land** (vor allem im Sozialbereich gibt es im Burgenland schon jahrelang die höchsten Steigerungsraten aller Bundesländer)

\*) **Nutzung der Landesumlage für Investitionen**

\*) die **Hintanhaltung von finanziellen Maßnahmen, die die Gemeinden belasten** sowie

\*) die Schaffung der gesetzlichen Grundlage für die **Erhöhung der Kassenkredite.**

Es wird aber auch der Bund gefordert sein, einen Krisenfonds einzurichten, um das Funktionieren der Gemeinden sicherzustellen.

## **Ärztendienste Samstag/Sonntag/Feiertag**

### April 2020

04.-05.	Dr. Friedl, Stegersbach	52625
11.-12.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
13.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
18.-19.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
25.-26.	Dr. Preis, Olbendorf	52950

### Mai 2020

01.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
02.-03.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
09.-10.	Dr. Friedl, Stegersbach	52625
16.-17.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
21.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
23.-24.	Dr. Preis, Olbendorf	52950
30.-31.	Dr. Friedl, Stegersbach	52625

### Juni 2020

01.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
06.-07.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
11.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03358/2138
13.-14.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
20.-21.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
27.-28.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750

Im Zeitraum von **17 - 22 Uhr** ist im Bedarfsfall die **Akutambulanz im KH Obewart** (Tel: 05 7979 32000) **oder im KH Güssing** (Tel: 05 7979 31000) zu kontaktieren.

**Nach 22 Uhr steht der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 141 zu Verfügung. Für Notfälle gilt die Rufnummer 144 !**

# Ollersdorf in Zeiten von Corona

Durch Achtsamkeit und rücksichtsvolles Verhalten können wir uns und unsere Mitmenschen schützen und so direkt oder indirekt zu Lebensrettern werden. Gegenseitige Unterstützung ist das Gebot der Stunde. Diesen Auftrag sehen wir auch für uns als Gemeindeamt bzw. als Gemeindeteam.

Die nachstehenden Informationen sollen Sie unterstützen und unter anderem auf die Initiativen von Betrieben hinweisen, welche mit ihren Angeboten den Alltag erleichtern und das Ansteckungsrisiko minimieren.

\*) Das **Vital-Hotel Strobl, Hauptstraße 64**, bietet für den Zeitraum, in dem das Restaurant behördlich geschlossen ist, die **Möglichkeit der Hauszustellung von „Essen auf Rädern“**. Es wird um telefonische Anmeldung unter 03326/52615 ersucht.

\*) Die **Firma Obst & Gemüse Peischl, Kirchengasse 15**, bietet bei Bedarf ein **Lieferservice ins Haus** an. Bestellungen sind unter 03326/52448 bzw. 0664/2556351 zu tätigen. Ebenfalls angeboten werden von der Fa. Peischl dringend nötige Fahrten zu Ärzten, in Apotheken oder zum Einkauf.

\*) Die Firma **Bischof-Nudel, Bundesstraße 1**, ist ebenfalls für Sie da und hat ihren **Werksverkauf** zu den gewohnten Zeiten geöffnet. **Mo-Fr 7:30-12:00 und 14:00-18:00 Uhr**

\*) **Frischfleisch** erhalten Sie bei der **Fa. Brüder Strobl OG, Hauptstraße 56**. Die Öffnungszeiten für den Fleischverkauf sind **dienstags von 8 – 16 Uhr, sowie mittwochs und freitags von 8 – 12 Uhr**.

\*) Ein weiteres Service zur Nahversorgung in Ollersdorf wird von **Frau Sigrid Bauer, Neudauer Landstraße 27**, angeboten: Sie produziert **verschiedenste Kräutertees, diverse bewährte Hausmittel, wie Kräutertropfen, Propolis** (stärkt das Immunsystem), **Ringelblumencremen** (div. kleine Hautverletzungen, Rötungen etc.), **Gewürzsalze und vor allem auch frisch Gekochtes** (Tomaten Sugo mit frischem Rosmarin und Letscho) in 250 ml Gläsern abgefüllt und durch Erhitzen haltbar gemacht.

Interessierte Personen können Sie gerne **telefonisch oder per mail für Bestellungen und Abholung kontaktieren** (Tel.nr.: 0676/9770877 od. office@kraeutermanufactur.com), **bei Bedarf liefert sie auch gerne die gewünschten Produkte kostenlos nachhause**.

Auch über ihre Webseite kann gerne bestellt werden: [www.kraeutermanufactur.com](http://www.kraeutermanufactur.com)

Kunden sollen unbedingt die Produkte vorbestellen und einen Termin zur Abholung (telefonisch) mit ihr vereinbaren, da sie keine Verkaufsöffnungszeiten hat.

\*) Auch das **Service der Sozialinitiative Ollersdorf** (Arzt-, Apotheken- und Einkaufsfahrten) bleibt aufrecht. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an **Frau Lore Stimpfl** (0664 948 43 57).

\*) **Mentale und psychologische Betreuung** bietet die **Pfarr Ollersdorf** an.

Ein diesbezügliches Schreiben ist Ihnen bereits zugegangen. Fall Sie dies nicht erhalten haben sollten, wiederholen wir nachstehende Telefonnummern:

Pfarrer Karl Hirtenfelder 0664 50 36 014  
Pfarrmoderator Thomas Vayalunkal 0664 12 25 431  
Pastoralassistentin Sandra Krammer 0664 16 61 878

Diese Informationen sind auch auf der Homepage der Gemeinde unter [www.ollersdorf-burgenland.at](http://www.ollersdorf-burgenland.at) abrufbar.

## D A N K E

für die **Disziplin**, für die **Vernunft** und auch die **Geduld** mit der jetzigen Situation!

**In unserer Gemeinde gibt es mit heutigem Tag (2. April 2020) keinen Covid-19-Fall.**

Es ist noch nicht abschätzbar, wie lange die behördlichen Auflagen notwendig sind. Die Erfahrungen der letzten Tage haben gezeigt, dass die gegenseitige Unterstützung sehr gut funktioniert. **Man spürt Solidarität**. Sollte sich trotzdem in unserer Gemeinde, in unserem unmittelbaren Lebensraum unerwarteter Bedarf ergeben, wollen wir unkompliziert und rasch helfen:

Bürgermeister Bernd Strobl ist jederzeit via Mail [bernd.strobl@ollersdorf.bgld.gv.at](mailto:bernd.strobl@ollersdorf.bgld.gv.at) oder unter 0676/88 809 203 erreichbar.